



Qualifizierungschancengesetz - Wir pflegen die Zukunft!

Bei voller Weiterzahlung des Gehalts kann ein neuer zukunftsfähiger Berufsabschluss erworben werden!

- Sie sind ohne Berufsabschluss sozialversicherungspflichtig beschäftigt?
- Oder haben einen Berufsabschluss, arbeiten aber schon insgesamt mehr als vier Jahre in einer anderen Tätigkeit?
- Sie würden sich gerne während Ihrer Beschäftigung bei voller Weiterzahlung des Gehältes in der Pflege weiter qualifizieren – zur Altenpflegehelferin (1-jährige Ausbildung) oder Pflegefachkraft (3-jährige Ausbildung) in Teil- oder Vollzeit?

Dann sprechen Sie uns jederzeit gerne an..... wir bieten vielfältige Möglichkeiten zur Weiterbildung!

Der Vincentius-Verein als Arbeitgeber beantragt bei der Agentur für Arbeit die Fördermöglichkeiten. Die Agentur für Arbeit übernimmt dabei auf der Grundlage des Qualifizierungschancengesetzes voll oder anteilig je nach Art der Qualifizierung die Kosten des Arbeitgebers an den Lehrgangsgebühren und Gehaltszahlungen. Weitere Unterstützungen seitens der Agentur für Arbeit, wie ein Zuschuss zur Kinderbetreuung oder zu den Fahrtkosten, sind möglich. Auch eine Prämie wird für eine erfolgreiches Ablegen der Zwischen- und Endprüfung gewährt.

In den vergangenen drei Jahren konnten wir so insgesamt sechs Mitarbeiterinnen gewinnen, die sich nach langjähriger Tätigkeit als Präsenzkraft, Betreuungskraft oder Altenpflegehelferin neuen beruflichen Herausforderungen gestellt haben - und das mit Erfolg! Im Herbst beenden die ersten Mitarbeiter Ihre Ausbildung zur examinierten Pflegefachkraft.

Und es lohnt sich !!

Der Wandel mag manchen etwas abfordern, aber dafür bekommen sie etwas sehr Wertvolles - einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit guter tariflicher Bezahlung. So verdient eine examinierte Pflegefachkraft in der Altenhilfe im ersten Berufsjahr incl. Zulagen und Jahressonderzahlung bereits 4.173,59 € pro Monat (Stand 04/2026).

Bei Interesse melden Sie sich jederzeit gerne bei unserem Pflegedienstleiter Nico Rösch: Telefon 07804 – 911160 oder E-Mail roesch.nico@vincentiusverein.de.

